

Presseinformation

8. Juni 2006

Neue Reisepässe ab Mitte Juni dieses Jahres

Bezirkshauptmannschaften sind weiterhin um rasche Erledigung bemüht

Ab Mitte Juni dieses Jahres gibt es neue Reisepässe. Sie werden einen elektronischen Chip für die Speicherung biometrischer Daten haben. Zudem wird das Lichtbild nicht mehr geklebt, sondern gedruckt. Diese technischen Standards sind weltweit einheitlich und gewährleisten höchstes Sicherheitsniveau. Die alten Pässe behalten bis zu ihrem Ablaufdatum jedoch weiterhin ihre Gültigkeit. Für Urlaubsreisen nach Italien, Kroatien, Griechenland, Türkei, Ägypten, Dominikanische Republik etc. kann der alte Reisepass also weiterhin verwendet werden.

Die Bürgerbüros der Bezirkshauptmannschaften sind auf die Umstellung auf das neue System bereits vorbereitet und weiterhin um eine rasche Erledigung bemüht. Um jedoch unnötige Verzögerungen zu vermeiden, wird ersucht, die erforderliche Neuausstellung zeitgerecht zu beantragen. Denn das Dokument kann auf der Behörde nicht mehr sofort mitgenommen werden. Der an die Bürgerservicestelle gestellte Antrag samt Foto muss nun an die Österreichische Staatsdruckerei weitergeleitet werden, die den neuen Reisepass herstellt. Der neue Reisepass wird dem Antragsteller schließlich innerhalb von fünf Arbeitstagen auf dem Postweg zugestellt.

Die Gebühr für die Ausstellung eines neuen Reisepasses bleibt mit 69 Euro unverändert, ebenso die Gültigkeitsdauer von 10 Jahren.

Weitere Informationen zum neuen Reisepass sind auch bei den Bürgerbüros der Bezirkshauptmannschaften zu erhalten.